

Spiele: Gewinne als Anreiz? Wenn ja, was?

Beitrag von „Th0r5ten“ vom 6. Januar 2015 19:13

[Zitat von Stern*](#)

Oder gibt's bei euch einfach keine "Gewinne", sondern man spielt immer nur um die Ehre?

Meines Erachtens muss das reichen! Wenn eine Klasse ein, zwei Mal im Jahr nach einer UPP mit Süßigkeiten etc. belohnt wird, ist das OK. Wenn aber regelmäßig um Preise gespielt wird, geht die Motivation im normalen Unterricht u. U. flöten.

Wenn, dann könntest du einen Preis für ein ganzes Halbjahr vergeben. Die Klasse wird in vier Quadranten eingeteilt und jeden Mittwoch wird gespielt. Entweder machen alle Schüler mit oder jeder Quadrant schickt seine(n) Vertreter. Für den ersten Platz gibt es zwei Punkte, für den zweiten Platz einen Punkt ... oder so. Abgerechnet wird aber erst am Ende des Halbjahres. Dann kriegt der erfolgreichste QUadrant seine Belohnung. Im nächsten Halbjahr spielen dann Jungs gegen Mädchen, dann die jüngsten gegen die Ältesten ...

Nur mal so aus dem Ärmel geschüttelt. Aber jede Woche mit Preisen anzurücken, halte ich insgesamt für kontraproduktiv.